

Evangelische Akademie Thüringen

Annika Potz
 Zinzendorfplatz 3
 99192 Neudietendorf
 Tel.: 036202 / 984-19
 Fax: 036202 / 984-22
 potz@ev-akademie-thueringen.de

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum **09.04.2014** an.
 Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie können bis zwei Wochen
 vorher kostenfrei absagen. Danach erheben wir folgende
 Stornogebühren: bis sieben Tage vor Tagungsbeginn 50%,
 bis drei Tage vor Beginn 70%, danach 100%. Diese Gebühren
 entfallen, wenn wir Ihren Platz weitergeben können.

Tagungsbeitrag*Normalbeitrag*

85 € (inkl. Unterkunft, Verpflegung und Tagungsgebühr)

Ermäßigter Beitrag

50 € für ALG-II-Empfänger

30 € für Studierende bis 26 Jahre

Ermäßigungen können auf vorherigen Antrag im begrenzten
 Maße gewährt werden und gelten nur bei Unterbringung im
 DZ.

Einzelzimmerzuschlag

10 € pro Nacht

Sie können den Tagungsbeitrag vorab überweisen

Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel eG
Kontoinhaber: Evangelische Akademie Thüringen
 IBAN: DE84 5206 0410 0008 0088 50
 BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: 08/2014– *Ihr Nachname*

Andernfalls können Sie den Betrag zu Beginn der Tagung bei
 der Anmeldung bar oder per EC-Karte entrichten.

Tagungsort

Zinzendorfhaus Neudietendorf (bei Erfurt)
 Zinzendorfplatz 3
 99192 Neudietendorf
 www.zinzendorfhaus.de

Anfahrt per Bahn

Bahnhof Neudietendorf, nur fünf Minuten Fußweg zum
 Zinzendorfhaus: Rechts die Bahnhofstraße hinunter bis zur
 Herrnhuter Brüderkirche, links daneben der Zinzendorfplatz
 mit dem Zinzendorfhaus.

Anfahrt per PKW

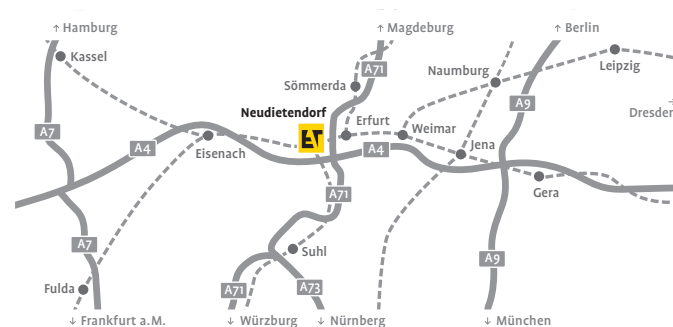
Über die A71: Am Kreuz Erfurt auf A4 in Richtung Frankfurt
 a. M., nächste Abfahrt Neudietendorf.

Über die A4: Abfahrt Neudietendorf/Arnstadt: Richtung Neu-
 dietendorf; im Ort an der ersten Kreuzung rechts, Hauptstra-
 ße bis zur zweiten Ampel, dort halb-links, am Bahnhof vorbei,
 am Ende der Bahnhofstraße links.

B7 von Gotha bzw. Erfurt: Richtung Neudietendorf, nach der
 Eisenbahnbrücke an der Ampelkreuzung rechts, am Bahnhof
 vorbei, am Ende der Bahnhofstraße links.

Bitte folgen Sie in Neudietendorf den Hinweisschildern „Zin-
 zendorfhaus“ und „Evangelische Akademie Thüringen“.

Parkplatz: Nach dem Zinzendorfplatz rechts einbiegen. Bitte
 bis zum eingezäunten Parkplatz durchfahren und ggf. am Tor
 klingeln.



Die Akademie ist zertifiziert mit
 dem Umweltsiegel „Der grüne Hahn“.

Foto © Markus Bormann, Fotolia.com Gestaltung Goldwege, Weimar Druck Druckerei Schöpfel, Weimar Recycling-Papier mit Bio-Druckfarben

**Kirche und Gemeinde neu denken**

Die Vielfalt der Kirchenmitglieder
 als Herausforderung wahrnehmen –
 nicht nur in Ostdeutschland

9. bis 10. Mai 2014

Zinzendorfhaus Neudietendorf bei Erfurt



Die evangelische Kirche verändert sich zurzeit grundlegend.

Durch Demografie und schwindende Ressourcen geraten traditionelle Strukturen unter Druck. Anhand der Ergebnisse der aktuellen Kirchenmitgliedschaftsstudie soll diskutiert werden, welche Konsequenzen die Mitgliedschaftsstruktur für das theologisch-ekklesiologische Leitbild und die Kirche als Institution hat. Zum Beispiel: Wie wichtig ist die gesellschaftliche Verantwortung der Kirche? Sollen sich kirchliche Angebote stärker an der Mehrheit der eher distanzierenden Kirchenmitglieder orientieren? Lassen sich aus den Entwicklungen im anscheinend stärker säkularisierten Osten auch Konsequenzen für die westdeutschen Landeskirchen ziehen?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen auf unserer Tagung zu diskutieren.

Tagungsleitung

Prof. Dr. Michael Haspel, Evangelische Akademie Thüringen
Prof. Dr. Reiner Knieling, Gemeindegemeinschaft der VELKD
Isabel Hartmann, Gemeindegemeinschaft der VELKD

Freitag, 9. Mai 2014

14.00 Anreise, Stehcafé

15.00 Begrüßung, Einführung

Impulsvorträge und Rückfragen
Kirchenmitgliedschaft als religiöse Praxis
Ein Überblick über die Ergebnisse der 5. Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung
Prof. Dr. Jan Hermelink, Lehrstuhl für Praktische Theologie/Pastoraltheologie, Georg-August-Universität Göttingen

Kirchenmitgliedschaft im Kontext fortgeschrittener Säkularisierung

Prof. Dr. Detlef Pollack, Lehrstuhl für Religionssoziologie, Exzellenzcluster Religion & Politik, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

16.30 Kaffeepause

17.00 Kleingruppendiskussion und Plenum

18.30 Abendessen

19.45 Impulse
Kirche und Gemeinde vielfältig denken – theologische Zukunftsbilder

*Isabel Hartmann, Prof. Dr. Reiner Knieling,
Prof. Dr. Michael Haspel*

21.00 Nach(t)gespräche in den Salons des Zinzendorfhauses

Samstag, 10.5.2014

08.00 Frühstück

09.00 Andacht

09.15 Vertiefung und Konkretion
Die Vielfalt der Kirchenmitglieder als Chance für die eigenen Arbeitsbereiche

10.45 Kaffeepause

11.15 Fortsetzung

12.30 Mittagessen

13.15 Stehcafé

13.30 Ergebnisse und Impulse für die Weiterarbeit

14.30 Ende der Tagung / Stehcafé

„Wie stabil ist die Kirche?“ fragte die erste Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung (1. KMU, 1972), ausgelöst durch Veränderungsprozesse, Abbrüche und Umbrüche in den 60er und 70er Jahren. Die 2. KMU knüpfte zehn Jahre später daran an: „Was wird aus der Kirche?“ 1992 wurden die Perspektiven erweitert: Die Befragung wurde in Ost und West durchgeführt. Außerdem wurden Konfessionslose einbezogen. Der Titel fasste das Empfinden vieler in Worte: „Fremde Heimat Kirche“. In der 4. KMU (2002) ging es um „Kirche in der Vielfalt der Lebensbezüge“.

Titel und erste Ergebnisse der aktuellen Erhebung (2012) werden ab 6. März 2014 auf der Homepage der EKD abrufbar sein.

Gefördert durch

